

Sonntag-Sunday 13.08.2006 / Festival-Tag 1 OPENING DAY

19.30 h — Zehn Fragen für den Dalai Lama

10 Questions For The Dalai Lama, USA 2006, 85 Min. R+P: Rick Ray, P: Sharon Ray, englische OF. Während eines Aufenthalts in Indien erhält der Dokumentarfilmer Rick Ray einen Interview-Termin beim Dalai Lama: jedoch erst in drei Monaten! Der Film folgt dieser dreimonatigen Reise durch Indien, durch die Geschichte Tibets und den tibetischen Buddhismus. Im zweiten Teil des Films dann das Interview. Welche Fragen würden Sie dem Dalai Lama stellen? *Deutsche Erstaufführung*

Montag-Monday 14.08.2006 / Festival-Tag 2 MAKE-A-LIVING DAY

Am Ende der Wertschöpfung durch Lohnarbeit? / New Work? 14.00 h — Konferenzraum 1. OG

Give and Take Session – Roundtable-Gesprächskreis zum Thema: **Was ist Neue Arbeit?** Gesprächskreis zur Buchveröffentlichung „Neue Arbeit – Neue Kultur“ von Frithjof Bergmann.

FILMPROGRAMM vom 14.08.2006:

17.00 h — ARM UND REICH / POOR AND RICH / VENEZUELA
El Viejo y Jesús: Profetas de Rebelión (*The Old Man and Jesus: Prophets of Rebellion*), VEN 2005, 70 min., span. OF, engl. UT, R: Marcelo Andrade Arreaza P: Katrina Kozarek. Die krassen Unterschiede zwischen Arm und Reich im Venezuela unter Chávez, verdichtet an zwei Protagonisten; ein Protest-Schrei dagegen.

19.00 h — LEBEN IN BAMBENDA, KAMERUN / CAMEROON

Drei Dok-Filme aus Bamenda: **The Opening of Mankon Museum**, 2006, 23min., R+P: Angu Bernard, Aaron Kah – Teile der Eigendoku einer **Behinderten-Selbsthilfegruppe** sowie ein Ausschnitt von **A Giant Broom**, 2006, R+P: Awah Oliver Nde; eine dramatische Bewußtmachung der Gefahr durch AIDS und Wunder-Heiler.

Dienstag-Tuesday 15.08.2006 / Festival-Tag 3 PRODUCTIVITY DAY

Filme herstellen ohne (Roh-)Film-Hersteller? / End of film lab? 14.00 h — Konferenzraum 1. OG

Give and Take Session – Roundtable-Gesprächskreis zum Thema: **Die Geschichte des Filmkopierwerks und die technische Zukunft des Filmemachens.** Gesprächskreis zur Buchveröffentlichung „Geschichte des Filmkopierwerks“.

FILMPROGRAMM vom 15.08.2006:

16.30 h — PRODUCING CROPS – Nahrungsergänzungsmittel
The Meatrix I, USA 2005, 5 Min., R: Louis Fox P: Diane Hatz, Rebecca Bray, Louis Fox, engl. OF, humorous spoof on the „Matrix“.
South Central Farmers, USA 2005, 8 min. R+P: Ross Guidici, engl. OF; inmitten von Los Angeles eine bedrohte Kleinfarm zur Selbstversorgung von 350 Familien; Kampf der Farmer um den Erhalt.
The Meatrix II, USA 2005, 5 Min., R: Louis Fox P: Diane Hatz, Rebecca Bray, Louis Fox, engl. OF, humorous spoof on the „Matrix“ part 2
Shadows on the Land, USA 2005, 27 min. R+P: Kathryn Lipke Vige-saa, engl. OF; die Ausbeutung der amerik. Prärie-Landschaft hat schwere Öko-Schäden im Boden verursacht. Zunehmende Erosion bedroht die Zukunft. Gibt es Wege zurück zu einer Balance des Ökosystems? Kann man die frühere Prärie wieder herstellen?

17.30 h — PRODUCING PICTURES — Ikonenmalerei

Work Late, GR 2005, 5 min., R+P: Ioannis Christoforou; Athen bei Nacht: Architektur, Räume, Farbe, Licht, Struktur, Musik, Bilder.
Master, USA 2005, 26 min., R+P: Yevgeniy Vaskevich; russ. OF, engl. UT. Film über den russisch-orthodoxen Ikonenmaler Vladimir Andrejev und seinen Besuch in den USA, wo er zusammen mit seinem Sohn und Assistenten die Kuppel der römisch-katholischen Kirche in St. Michael (Minnesota) bemalt. Wir nehmen Anteil an seinen sich entfaltenden Gedanken über heilige Kunst, Harmonie und das Universum. *Deutsche Erstaufführung*
18.30 h — PRODUCING PICTURES — Russisches Kino
Squalid Girl, RUS 2005, 7 min., R+P: Grigory Ivanchenko, Kurzfilm über ein verwahrlustes Mädchen, das in Zügen für ihre Mutter betteln muss. Die Tradition des russischen Kinos ist spürbar.
The Province of Lost Films, CAN 2005, 47 min., R + P: Thomas Lahunen, Tracy McDonald, Alexander Gershtein, Alexander Nikitin; russ. OF, engl. UT; Film über die große Bedeutung des Kinos in Zentral-Russland. Was bleibt aber heute von der Cinefizierung Sowjet-Russlands durch Stalin? Noch einmal lebt die kraftvolle Quelle des russischen Kinos in Erzählungen und Film-Clips wieder auf, während die letzten ländlichen Film-Zentren und Kinos in ziemlich marodem Zustand geschlossen werden. *Dt. Erstauff.*

20.00 h — PRODUCING PICTURES — der Dokumentarfilmer
Sahaka Ramu, USA 2005, 13 min., R+P: Chris Scarafale, engl. OF. „Unabhängig“ Filme produzieren mit einem internationalen Team in der chaotischen Schönheit von Indien, ein Kaleidoskop.
The Idealist – James Beveridge, Film Guru, CAN 2006, 76 min., R+P: Nina Beveridge, engl. OF; James Beveridge war einer der einflussreichsten Dokumentarfilmer des 20. Jahrhunderts: An der Seite von John Grierson war er der erste Mitarbeiter des National Film Board of Canada; ihn verband eine enge Freundschaft mit Norman McLaren. Im nach-kolonialen Indien half er in Praxis und Lehre, den Dokumentarfilm dieser aufstrebenden Nation voranzubringen. Als Werk entstanden binnen 50 Jahren in Kanada, in den USA, in Europa, Indien und Japan über 150 Dokumentarfilme. Ein inspirierender Lehrer und Mentor; versagte jedoch völlig als Familienvater und Ehemann. Der Film von Beveridges Tochter Nina zeigt den komplexen Werdegang; sie fragt aber auch, ob dieser den familiären Kollateral-Schaden rechtfertigen kann. *IntEA*

Mittwoch-Wednesday 16.08.2006 / Festival-Tag 4 ENERGY DAY

Constructive Energy: The Water Powered Car / das Wasserauto
14.00 h — Konferenzraum 1. OG
Give and Take Session – Roundtable-Gesprächskreis zum Thema: **Das Automobil mit Wasserantrieb des Daniel Dingel: Medien-Ente? Hoax? Scharlatanerie? Verschwörung?**

FILMPROGRAMM vom 16.08.2006:

16.30 h — DESTRUCTIVE ENERGY — IRAK
Inside Iraq: The Untold Stories, USA 2005, R+P: Mike Shiley, 80 min., engl. OF. In bester Journalistentradition hat sich Mike Shiley aus Portland (Oregon) mit der Einstellung „*davon muß ich mir selbst ein Bild machen*“ auf den Weg in den Irak gemacht, lediglich mit einer Videokamera, einem selbstgestrickten Presseausweis und einer Kontakt-Telefon-Nummer in Bagdad. Herausgekommen ist ein schockierender Film, nur für starke Nerven.
18.00 h — DESTRUCTIVE ENERGY — Vietnam & WW II
Not This War, USA 2005, 8 Min., R + P: Daniel Hubp, engl. OF; Soldaten-Ehefrau bezweifelt im Vietnam-Krieg die allgemeinen Gesellschafts-Werte zu Ehre, Dienst und Opfer. Experimentalfilm.

18.00 h: From Philadelphia to the Front, USA 2005, 37 Min., R+P: Judy Gelles, Marianne Bernstein, engl. OF. Sechs jüdische Veteranen erinnern sich an ihren Kriegsdienst im Zweiten Weltkrieg. Beispiel dafür, wie die Außenkriege der USA in einer ethnisch und religiös inhomogenen Gesellschaft als Kit der Nation dienen; so die jüdische Emanzipation gegen vorherige antisemitische Tendenzen in den USA vorantrieben. *Deutsche Erstaufführung*
19.30 h – DESTRUCTIVE ENERGY – Aktenzeichen 9/11 ungelöst: Loose Change – Second Edition, USA 2006, R+P: Corey Rowe, Dylan Avery, 80 min., engl. OF, dt. UT. Die Ereignisse des 11. September 2001 scheinen nicht so gewesen zu sein, wie es uns die traditionellen Medien vermittelt haben. Damit ist ein Machtkampf um die Bedeutungshohheit des Offensichtlichen entbrannt – zwischen den sendungsbewußten Massenmedien und den bi-direktionalen Netzwerk-Medien: Hochmut kommt vor dem Fall.
21.30 h — CONSTRUCTIVE ENERGY — Sufi, Spirit & Physics
The Sufi and the Scientist, IND 2006, R+P: Iqbal Malhotra, 48 min., engl. OF. Kompletter neuer Blick auf die indische Sufi-Tradition mit der Perspektive der modernen Physik: *‘Bleep’ auf indisch. Int. EA*

Donnerstag-Thursday 17.08.2006 / Festival-Tag 5 WOMEN-AND-THE-ART-OF-LIFE DAY

Geomantie: Orte, Richtungen und Stätten als Qualitäten? 14.00 h — Konferenzraum 1. OG

Give and Take Session – Roundtable-Gesprächskreis zum Thema: **Wissens-Praxis der Geomantie – mehr als deutsches Feng-Shui?**

FILMPROGRAMM vom 17.08.2006:

16.00 h — DÄNISCHE FRAUEN-GESCHICHTEN / DENMARK
Finding Phoebe, AUS 2005, 30 min. Eine Dänisch-Samoanisch-Deutsch-Australische Familie feiert 60 Jahre nach dem Ende des 2. Weltkriegs in Papua-Neu-Guinea ein ganz besonderes Ereignis.
Karen Blixen – Out of This World, DK 2005, R: Marcus Mandal, Anna von Lowzow, P: Nordisk Film, 59 min., engl.-dänische OF. Biografischer Film über die „Out of Africa“-Autorin Karen Blixen mit vielen seltenen Archivaufnahmen.
18.00 h — LEBENSBALANCE / FEMININE LIFE BALANCE
Red Roses, USA 2006, R + P: Madhuri Mohindar, Vaishali Sinha, 17 min., engl. + hindu OF, engl. UT. In einem süd-asiatischen Schönheitssalon in Queens (New York) berichten Frauen von ihrer Cross-Culture-Erfahrung zwischen Familientradition und gesellschaftlich eingeforderter Freiheit. *Europäische Erstaufführung*
Feminine Breeze – Arts and Freedom in Iran, D 2005, R+P: Antje Beyen, 37 min., engl. OF. Wie iranische Künstlerinnen ihr künstlerisches Medium nutzen, um Autonomie und Selbstausdruck leben zu können – und mit welchen Schwierigkeiten sie dabei im Iran zu kämpfen haben. *Europäische Erstaufführung*
20.00 h und 22.00 h — DIE KUNST, MOTORRÄDER ZU BAUEN
DIE LUST, DURCH FREMDE LÄNDER ZU REISEN
DER RAUSCH DER GESCHWINDIGKEIT IM WETTKAMPF
DAS PLÖTZLICHE ENDE DES LEBENS
UND DIE ÜBERDAUERENDE LIEBE DER FRAUEN
Love, Speed & Loss NZ 2005 R: Justin Pemberton P: Richard Driver 78 min., engl. OF. Lebensgeschichte des Kim Newcombe, der 1969 mit seiner Frau Janeen aus Neuseeland nach West-Berlin kommt, und zunächst für die König Motorenfabrik Außenbord-Motoren für Sport-Boote baut. Innerhalb eines Jahres wurden daraus die schnellsten Motorräder ihrer Zeit. Der europaweite „Grand Prix Zirkus“ beginnt: ein Leben, „on the road“, mit dem Geschwindigkeits-Kick zum hohen Preisgeld für den Sieger. Stimmungsvolles Zeitporträt der frühen 1970er-Jahre mit viel Musik. *Europ. Erstauff.*

Freitag-Friday 18.08.2006 / Festival-Tag 6
COLORFUL-CULTURES DAY

Neue Planeten - Im Dutzend billiger? How many new planets?

14.00 h — Konferenzraum 1. OG

Give and Take Session – Roundtable-Gesprächskreis zum Thema: *Was bedeuten die jüngsten astronomischen Entdeckungen neuer Planeten und Planetoiden in unserem Sonnensystem für die astrologische Theoriebildung?* (z.B. Xena aka UB-313 2003, Sedna, Quaoar, Buffy, Santa, Orcus, Easterbunny)

FILMPROGRAMM vom 18.08.2006:

16.00 h — MALI — Nomaden, Musiker, Händler

Tuaregs and Toubabs – Festival au Desert, USA 2005, R+P; Dottie Leroux, engl.-frz. OF, engl. UT, 57 min. Film über das dritte „Festival au Desert“ in Essakane, mitten in der Sahara und zunächst ein Reisefilm dorthin über den Niger-Fluß, Dogon und Timbuktu.

17.15 h — KALAHARI — Buschmänner

Vanishing Cultures: Bushmen of the Kalahari, USA 2005, R + P: Paula Ely, engl. OF, 55 min. Besuch in einer San-Community, bei der die einstmals blühende Kultur der San (bekannt bei uns unter dem Namen *Buschmänner*) mit ihrer Ausrottung konfrontiert ist. Die sprichwörtlichen „Jäger und Sammler“ haben hier seit ungefähr 80.000 Jahren seltene Überlebenskünste im harten Gelände der Kalahari-Wüste entwickelt und kultiviert. Der Film berichtet von der faszinierenden Geschichte der San-Kultur und dem brutalen Überlebenskampf der San heute.

18.30 h — INDONESIEN — Heilige Transvestiten

The Last Bissu: Sacred Transvestites of I La Galigo, INDON 2005, R: Rhoda Grauer, P: Shanty Harmayn, indon. OF, engl. UT, 58 min. Auf der indonesischen Insel I La Galigo / Sulawesi weiß man nicht, ob Gott ein Mann oder eine Frau ist. Deshalb sind die Gottes-Priester der lokalen, traditionellen Kultur heilige Transvestiten, Bissu genannt. Einst waren sie Könige mit Königreichen; heute stellen sie gegenüber der dominanten islamischen Religion eine sterbende Tradition dar. Der Film zeigt die farbenfrohen Riten und vermittelt den Versuch, die Tradition an die nächste Generation der Bissu weiterzugeben.

20.00 h — PAZIFIK POLYNESIEN TUVALU — Unter Wasser Meet you more than half way, USA 2005, R+P: Sara Takahashi, 20 min. Das „Polynesisches Kulturzentrum“ auf Hawaii, gegründet 1963 von den Mormonen. Experimentalfilm über ein „Living History Museum“ und die Stereotypen des Museumbetriebs.

Time & Tide, USA 2006, R: Julie Bayer, Josh Salzman, P: Julie Bayer, Peter Gilbert, engl. OF, 60 min. Nach fast 20 Jahren besucht eine Gruppe früherer Inselbewohner von Tuvalu zum ersten Mal wieder ihre Heimat. Während sie auf der Schiffsreise noch von dem kommunitären Geist der unberührten Inselkultur schwärmen, werden sie nach der Ankunft auf Funafuti zu Zeugen eines drastischen Wandels durch Globalisierung und Erd-Erwärmung: Seit dem Verkauf ihrer Internet Toplevel-Domain .tv an US-Investoren hat der einsetzende Geldregen die selbstgenügsame Tauschwirtschaft zerstört und durch importierte Konsumgüter-Wirtschaft ersetzt. Abfallberge häufen sich und kontaminieren die Küsten. Bei der Suche nach ihren ehemaligen Häusern waten die Besucher inzwischen im Pazifik: Die Erd-Erwärmung hat durch den steigenden Meeresspiegel ihre ehemaligen Siedlungen zerstört. *Deutsche Erstaufführung*

22.00 h — INDIEN — West-Bengalen — Singende Bilder

Singing Pictures, IND/USA 2005, R+P: Lina Fruzzetti, Akos Östör, engl. UT, 40 min. Film über westbengalische Frauen und ihre Arbeit als Malerinnen von farbenprächtigen Papierrollen, die zusammen mit Gesang die kulturelle Überlieferung sichern.

Samstag-Saturday 19.08.2006 / Festival-Tag 7
EASTERN-EUROPE DAY

FILMPROGRAMM vom 19.08.2006:

19.00 h: Armenian Lullaby, USA 2005, R+P: Irina Patkanian, 5 min. cinematic poem: „Lullaby to a baby who can only fall asleep to the sound of battle songs in a country torn by constant wars.“

Ende einer Reise – Von Drahtbindern und Mausefallenhändlern

(End of a Journey – The Last Slovak Tinkers), D 2005, R+P: Babette Ellen Kottkamp, slow. OF, engl. UT, 54 min. Bis in die 1950er-Jahre sind slowakische Drahtbinder durch die ganze Welt gezogen, um löchrige Töpfe zu flicken und Drahtwaren zu verkaufen. Immer auf der Suche nach Arbeit, sind sie durch ihre Begegnungen mit fremden Menschen und deren Lebensgewohnheiten, dem Geheimnis eines zufriedenen Lebens auf die Spur gekommen.

20.30 h: Armenian Lullaby, USA 2005, R+P: Irina Patkanian, 5 min. **Srebrenica Remains**, USA 2006, R+P: Brian Epstein, serbo-croat.-engl. OF mit engl. UT, 40 min. Zehn Jahre nach dem Massaker in Srebrenica (Bosnien) kehren die ersten Muslime heim. Die Mutigsten unter ihnen kehren sogar auf jenes Land zurück, von dem sie vertrieben wurden. Das Dokumentarstück von Brian Epstein folgt jenem Schmerz, der aus der Rückkehr zu einem Ort mit dunkler Vergangenheit mit unsicherer Zukunft stammt. Dabei protokolliert Epstein die hilfreiche Arbeit von internationalen NGOs, z.B. beim Häuserbau oder der Exhumierung und Identifizierung von Leichen aus Massengräbern. *Internationale Erstaufführung*

Sonntag-Sunday 20.08.2006 / Festival-Tag 8
TRANSFORMED-MESSAGES DAY

FILMPROGRAMM vom 20.08.2006:

14.00 h — Bühler Begegnung in Potsdam:

Die Auswirkungen der Globalisierung und des demografischen Wandels auf die deutsche Gesellschaft. Meinhard Miegel im Gespräch mit Peter Voß in einer TV-Sendung von 3SAT vom 8. Mai 2006. Eine Produktion des Südwestrundfunks Stuttgart, 60 min. **15.30 h — Cadillac Man: Life under a Viaduct**, USA 2006, R+P: Michael Regan, engl. OF, 36 min. Ein unter einem Viadukt lebender, schriftstellernder Obdachloser in Brooklyn, NYC, auf dem Weg zur ersten Buchveröffentlichung (und *maybe* zum Weltruhm).

Tammy Hall: Reflections, USA 2006, R+P: Lauren Speeth, 34 min. Moody Jazz-Piano transformed & reflected into a cinematic poem

17.00 h — FESTIVAL-CLOSING (post a msg to Globians 2007)

The Wright Stuff, USA 2005, R+P: Ford Austin, engl. OF, 5 min. **Welcome, Mr. Postman**, (Mi Casa Es Tu Casa), MEX/DK/JAP/ZIMB 2004, R+P: Madeleine Bondy, 52 min. Diesmal gehen nicht die Briefe auf die Reise um die Welt, sondern die Briefträger mit Ihren Frauen und Kindern besuchen sich wechselseitig auf unterschiedlichen Kontinenten und lernen (obzwar im gleichen Beruf) doch eine jeweils total andere und fremde Kultur im Alltag von Beruf, Schule, Kochen, Einkaufen, Freizeit und Ritualen kennen. Eine sehr amüsante Reise um die Welt mit viel Lernwert über die Suche und das Finden kultureller Unterschiede. *Deutsche Erstaufführung*

OF = original version, UT = subtitles, R = director, P = producer

Das Globians-Dokumentarfilm-Festival-Projekt: Kein Industrie-Festival, sondern ein Projektmodell für kommunikative Vernetzung von unabhängigen Dokumentarfilmern. Veranstaltet und getragen von den Volontären des Freundes- und Förderkreises „Globians Medienprojekt Potsdam“ in Zusammenarbeit mit der Polzer Media Group GmbH Potsdam. Veranstalter im Sinne des deutschen Veranstaltungsrechts: Polzer Media Group GmbH Potsdam. Verantwortlich im Sinne des brandenburgischen Presserechts: Joachim Polzer. — **Kontakt: info@globians.com**

Globians®

Potsdam world and culture Dokumentarfilm Festival 2006

Programm-Ablauf
13. bis 20. August 2006
Altes Rathaus
Am Alten Markt, Potsdam

Zweite Saison. Second Season.

*Alle Filme werden in Originalfassung
mit ggf. englischen Untertiteln gezeigt
(soweit nichts anderes vermerkt).*

*Alle Filmvorführungen finden im Clubraum
im 1. OG als Großbild-Videoprojektion statt.
Essen und Getränke können gerne mitgebracht werden.
Food and drinks allowed. We like casual clothing.*

Eintritt: € 3,- pro Vorstellung/Session

Nur Tageskasse, kein Vorverkauf,
rechtzeitiges Erscheinen sichert Plätze.
Eintritt ab 18 Jahren (gem. dt. JuSchG).
Programm-Änderungen vorbehalten.

Festival-Homepage: www.globians.com

Ein Kulturprojekt ohne öffentliche Subventionen und frei von Sponsoren-Logos
des Freundes- und Förderkreises „Globians Medienprojekt Potsdam“
in Zusammenarbeit mit der Polzer Media Group GmbH Potsdam.
*Gesetzt in unserem hübschen Beipackzettel-Design.
Globians® ist ein eingetragenes Waren- und Servicezeichen.*